

Glücksliga

Handball-Leitfaden Mini-Mannschaften



Ballführung & Spielfluss



- Die Spieler:innen dürfen so viele Schritte machen, wie sie wollen.
- Sie dürfen beliebig viel prellen (dribbeln).
- Wenn eine Spieler:in stehen bleibt und nicht weiterweiß, dürfen Trainer:innen helfen.
- Keine technischen Fehler anmahnen.

Fairness

- Bälle dürfen NICHT weggenommen werden!
→ Kein Herausreißen, kein Festhalten, kein klares „Ballgewinnen“.
- Verteidigen heißt:
Die Arme hochhalten, Pässe abfangen und Angreifer:innen den Weg zum Tor verstellen.
- Trainer:innen sollten nicht bei jedem Angriff begleiten, um Fairness zu bewahren.



Würfe & Torsituationen

- Spieler:innen dürfen aus jeder Entfernung werfen.
- Sie dürfen näher ans Tor und gelegentlich von Trainer:innen begleitet werden.



Trainerhilfe

- Trainer:innen dürfen die Spieler:innen begleiten und ihnen Orientierung geben.
- Sie zeigen mögliche Wege auf, unterstützen den Spielfluss durch das Zurückgeben von Bällen und teilen die Spieler:innen sinnvoll ein.
- In jeder Situation stehen sie unterstützend zur Seite.

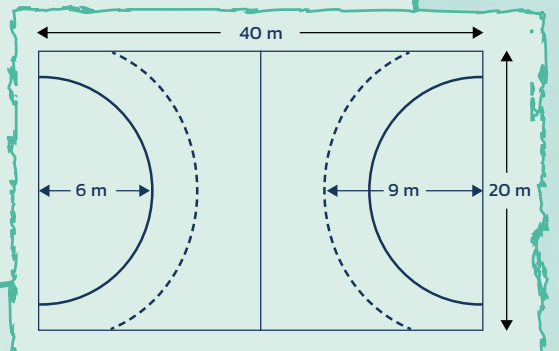
Freude & Erfolgserlebnisse

- Jede:r soll den Ball bekommen und mal werfen dürfen.
- Tore werden gemeinsam gefeiert.
- Keine Wertung, kein Druck.



Spielfeldgröße

- Es wird quer innerhalb eines Handballfeldes gespielt.
- Auf einem ganzen Feld sind bis zu drei Spielfelder möglich.
- Ca. 4–5 Meter vor dem Tor wird eine sichtbare Linie / ein Kreis markiert.
→ Darstellung des „6-Meter-Kreises“
- Die Außenlinien werden klar markiert, sodass die Spieler:innen erkennen, wo das Spielfeld endet.



Spieleleitung

- Schiedsrichter:innen sollen vor allem für Spielfluss sorgen, wenn es mal „hakt“.
- Sie greifen bei Unstimmigkeiten ein.
- Tore werden gepfiffen.
- Spieler:innen werden zunächst nur auf einfache Leitlinien hingewiesen, damit alles fair und ohne Streit abläuft.



Teamgröße & Auswechselungen

- Die Teams starten mit 5 Spieler:innen.
→ 4 Feldspieler:innen + 1 Torhüter:in
- Alle Positionen können jederzeit gewechselt werden.
- Pro Team sollten gleich viele Spieler:innen auf dem Feld stehen.
- Treffen Teams mit sehr vielen oder sehr wenigen aktiven Spieler:innen aufeinander, kann die Anzahl der Spieler:innen flexibel angepasst werden.
→ Eine Spieler:in mehr oder weniger ist dann erlaubt.

Torhüter:in

- Jede:r Spieler:in im Team kann die Torwartposition übernehmen.
- Torhüter:innen müssen nicht besonders gekleidet sein.
- Sie müssen während des Spiels innerhalb des „6-Meter-Kreises“ bleiben.

